

Vollzug des Straßenverkehrsgesetzes -StVG- und der Fahrerlaubnis-Verordnung - FeV -; Überprüfung der Eignung zum Führen von Kraftfahrzeugen

Sehr geehrter [REDACTED]

laut Mitteilung der Polizeistation [REDACTED] vom 24.11.2021 wurden Sie am 31.10.2021 einer Verkehrskontrolle unterzogen. Ein freiwilliger Drogenvor-test schlug dabei positiv auf THC an. Eine bei Ihnen am selben Tag um 13.24 Uhr entnommene Blutprobe ergab laut toxikologischem Gutachter [REDACTED] folgende Werte:

THC (Tetrahydrocannabinol)	3,2 ng/ml
THC-COOH (THC-Carbonsäure)	54,7 ng/ml
11-OH-THC (Hydroxy-THC)	1,1 ng/ml

Aufgrund dieser Tatsache ist beabsichtigt, Sie zur Vorlage eines medizinisch-psychologischen Gutachtens aufzufordern um zu klären, ob Sie auch künftig ein Kraftfahrzeug unter Cannabiseinfluss führen werden.

Bevor eine entsprechende Anordnung ergeht, möchten wir Ihnen jedoch Gelegenheit geben, sich **bis spätestens 30.12.2021** zu den für die Entscheidung erheblichen Tatsachen zu äußern. Zu diesen für die Entscheidung erheblichen Tatsachen gehören insbesondere Angaben zu Ihrem Konsumverhalten generell und am Tag der Fahrt unter Drogeneinfluss.

Die Fahrerlaubnisbehörde geht aufgrund des vorliegenden Sachverhalts davon aus, dass Sie zumindest gelegentlich Cannabis konsumieren.